

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Erlenbach/Zürich, 1953-05-19

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann
Erlenbach/Zuerich,
am 19. Mai, 1953

Guesli,-

In Eil und Hatz
Nur einen Satz;
Und werden's sechs,
So hol's die Hex!

Zu Muenchen uebergab ich schliesslich Dein vortreffliches Manuskript dem guten Czszy, der zwei Dinge damit beginnen, - Dir uebrigens selbst berichten wollte. Aber wer weiss denn, ob er - besonders in punkto zwei - Waert gehalten? Da natuerlich minor master piece viel zu lang fuer Rundfunkzwecke, gedachte/ der Nachtstudent 1.), Auszuege aus derselben in die Luft zu senden und, 2.), das Ganze nach Mainz zu schicken, wo es, incredible dictu, eine liberale Zeitschrift geben soll. Nein, danke, sehr gross sei sie vorlaeufig noch nicht, aber vielversprechend und durchaus "gelesen". Besser vermochten ich und er "es" nicht zu machen, und jedenfalls wirst Du doch nun nicht stumm geblieben sein im Angesicht der Drecksau!

Lebt wohl! Die rueckstaendige Korrespondenz, sowie, vor allem, die Durchreisenden bringen uns noch um unser bischen Verstand. "Gehen" tut es dennoch leidlich, - auch ergetzt man sich, wenngleich gewiss letztlich zu Unrecht, am braven Albion.

Wie schon gesagt,
Ist's mit der Magd
In Hatz und Braus
Nun poetzlich aus!

Kisses!